

Grußwort

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Veranstalter

in diesem Jahr ist vieles anders: Die andauernde Corona-Pandemie beeinflusst unser Leben weiterhin. Junge Menschen stehen nicht nur vor der Herausforderung, ihre berufliche Zukunft zu planen – sie müssen dies in einer Zeit tun, in der es viele Beschränkungen gibt. Daher ist es gerade jetzt besonders wichtig, bei der beruflichen Orientierungsphase Unterstützung zu erhalten. In diesem Jahr findet die „Abi Zukunft“ als digitale Messe statt. Sie können dabei die Messehalle virtuell betreten und die Aussteller an virtuellen Ständen kennenlernen und über Video-Chats ins Gespräch kommen.

Wenn das Abitur geschafft ist, steht die Zukunft offen. Ob Ausbildung, Studium, ein Aufenthalt im Ausland oder ein Freiwilliges Soziales Jahr– es gibt viele Wege. Auf der digitalen Messe „Abi Zukunft“ können Sie, liebe Schülerinnen und Schüler, mit Vertretern von Universitäten, Hochschulen, Behörden, Bildungsinstituten und Wirtschaftsunternehmen in Kontakt treten. Dabei kommt es durchaus vor, dass aus einem zunächst unverbindlichen Gespräch der Start einer steilen Karriere wird.

Die Messe bietet eine gute Gelegenheit sich auch über Berufe zu informieren, die nicht für jeden sofort attraktiv erscheinen. Gerade in Zeiten des wachsenden Fachkräftemangels ist es wichtig, offen zu sein. Auch hier bietet die „ABI Zukunft digital“ mit wachsendem Ausstellerverzeichnis allerbeste Möglichkeiten des gegenseitigen Austausches.

Bereits 2011 wurde die Idee einer Messe als Gemeinschaftsprojekt zwischen dem städtischen Bildungsbüro und der Ursulaschule geboren. Mittlerweile ist daraus ein Angebot geworden, bei der über 100 regionale, überregionale und internationale Aussteller junge Menschen über Zukunftsperspektiven informieren.

Ich wünsche allen, den Veranstaltern aber vor allem den jungen Besucherinnen und Besuchern – gerade in dieser besonderen Zeit – informative Gespräche und für möglichst viele der Schülerinnen und Schüler einen gelungenen Start in eine lehrreiche und spannende Lebensphase.

Freundliche Grüße

Wolfgang Griesert
Oberbürgermeister